Treppenbeleuchtung

Artikel vom **14. Februar 2023**
Teile und Elemente



Das neue Beleuchtungssystem für Innentreppen ist steckerfertig vorbereitet und leicht zu verbinden (Bild: Ostermann).

Holztreppen eignen sich besonders für eine indirekte Beleuchtung, denn Form und Geometrie der Treppe können durch Lichtakzente noch besser in Szene gesetzt werden. So rückt – wie bei allen Bereichen im Innenausbau – auch im Treppenbau das

Thema Licht zunehmend in den Fokus. Jedoch die Umsetzung war für Handwerksbetriebe bislang schwierig: Welche Leuchtmittel sollte man verwenden? Wie kann man diese unauffällig einbauen? Wohin mit den Zuleitungen? Und wie erfolgt die Schaltung? Mit neuen Ideen und Produkten aus dem Halemeier-Sortiment erhalten Tischlereien/Schreinereien bei Ostermann jetzt passende Lösungen für Handläufe, Wangen und Stufen.

Beleuchtung für Handläufe oder Wangen

Für die Beleuchtung von Handläufen oder Treppenwangen empfiehlt das Unternehmen aus Bocholt die LED-Strips »Versa SuperPlus« oder »Versa SuperPlus Mini«. Hier sind LED-Strip und biegbares Profil in einer Lösung kombiniert. Ist zwischen Wand und Wange oder Handlauf ausreichend Platz, wählt man die etwas breitere Variante, ist wenig Platz vorhanden oder soll die Leuchte flächenbündig in den Handlauf bzw. die Wangenverkleidung eingesetzt werden, wählt man die »Mini«-Variante. Beide Versionen sind individuell kürzbar und stehen wahlweise mit warmweißem oder neutralweißem Licht und in unterschiedlichen Längen zur Verfügung.

Beleuchtung einzelner Stufen

Sollen einzelne Stufen beleuchtet werden, passt der neue, speziell für die Anwendung an der Treppe entwickelte LED-Strip »Versa Stair«. Dank Zubehör lassen sich sowohl offene als auch geschlossene Treppen realisieren. Der offene LED-Strip steht in den Lichtfarben Extrawarmweiß, Warmweiß und Neutralweiß zur Verfügung und wird zusammen mit einem »ChannelLine«-Aluminiumprofil verbaut. Dabei wird das Profil entweder aufgesetzt oder flächenbündig in die Stufe eingesetzt. Durch praktische Steckverbindungen lassen sich die einzelnen Elemente in der Werkstatt vormontieren und vor Ort verbinden. Der schlanke Kabelbaum verschwindet unsichtbar in der Wange. Mit einem einzigen Vorschaltgerät lassen sich bis zu 15 Stufen mit einer Breite bis 1,2 m steuern.

Alternative: Spots entlang der Treppe

Für den Fall, dass nicht jede Stufe beleuchtet werden soll, lassen sich auch mit Einbauspots entlang der Treppe eindrucksvolle Lichteffekte erzielen. Sie können mittels Steckverbindung in gleichmäßigen Abständen wandseitig, leicht oberhalb der Stufen eingesetzt werden. Je nach gewünschter Lichtwirkung stehen drei Modelle zur Auswahl: »QuadroPoint square« bietet ein klassisches Spotlicht mit einer modernen, viereckigen Abdeckung aus gebürstetem Edelstahl. Bei »PanelLite square« erscheint das Licht indirekt als Kranz rund um die viereckige Abdeckung in Edelstahloptik. Mit der Leuchte »Side Spot« wird der Lichtstrahl blendfrei nach schräg unten auf die Stufe projiziert.

Die Steuerung: smart oder klassisch

Die Steuerung des dimmbaren Lichtsystems kann wahlweise klassisch – mit Schalter oder Fernsteuerung –, über eine Smarthome-Anwendung oder über Bewegungssensoren erfolgen.

Hersteller aus dieser Kategorie

© 2025 Kuhn Fachverlag